

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Golddachs Bartöl Classic

Index-Nr.: -/-

EG-Nr.: -/-

CAS-Nr.: -/-

REACH-Registrierungsnr.: -/-

Andere Bezeichnungen: -/-



1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

-keine

1.3 Hersteller / Lieferant

EsPRI & Service GmbH
Steinweg 29
52222 Stolberg

Ansprechpartner: Frau Nina Hauschild
Telefon: 0 24 02 / 7 66 1 - 14
nina@espri.de

1.4 Notrufnummer

0 24 02 / 7 66 1 – 14 (während der Geschäftszeiten)

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe):

- Gemäß EU Kriterien nicht als gefährlich eingestuft

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung gibt es keinen Anlass für eine Gefährdung der Umwelt und Gesundheit des Menschen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu gefährlichen Bestandteilen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



Rohstoff	CAS-Nr.	EINECS	% Einwaage
Traubenkernöl	85594-37-2	287-896-9	25-50
Mandelöl	8007-69-0	291-063-5	25-50
Aprikosenkernöl	72869-69-3	272-046-1	10-25
Tocopherol	154-28-4	200-201-5	<1
Vanillin	121-33-5	204-465-2	<1
Bergamotteöl	8007-75-8	-/-	<1

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemein: keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Nach Einatmen

Nicht anwendbar

Nach Hautkontakt

Das Produkt ist nicht hautreizend, keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Nach Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit Wasser spülen

Nach Verschlucken

Erste Hilfe ist im allgemeinen nicht erforderlich, bei auftretenden Beschwerden Arzt konsultieren

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Trockenlöschpulver, Schaum, Kohlendioxid

Ungeeignet: keinen scharfen Wasserstrahl verwenden

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brennbar, Dämpfe schwerer als Luft. m Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigen Atemschutzgeräten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Zum Schutz von Personen im Gefahrenbereich Wassernebel oder Wassersprühstrahl zur Kühlung anwenden. Zufluss des Produkts verhindern. Atem und Augenschutz für Löschmannschaften ist bei Exposition durch Rauch und Dämpfe erforderlich. Eindringen von Löschwasser in Kanalisation und Oberflächengewässer vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Land: Leck schließen. Produkt nicht in die Kanalisation oder tieferliegende Bereiche gelangen lassen. Die zuständigen Behörden benachrichtigen, falls das Produkt in Gewässer oder Kanalisation gelangt ist, oder Erdreich verunreinigt hat. Maßnahmen ergreifen, um Einwirkungen auf das Grundwasser zu verringern oder zu vermeiden. Produkt mechanisch aufnehmen. Restliches Produkt mit geeignetem Absorbtionsmittel binden und aufnehmen. Produkt und Absorbtionsmittel in geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen.

Wasser: Produkt mit geeigneten Mitteln eindämmen. Ggf. andere Schiffe warnen. Hafenpolizei und andere zu Zuständige Behörden informieren. Produkt mit geeigneten Mitteln von der Wasseroberfläche entfernen. In fließenden Gewässern nach Rücksprache mit den Behörden ggf. geeignete Dispersionsmittel einsetzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Absorbionsmittel: z.B. Sand, Sägespäne o.Ä.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Zur Entsorgung siehe auch Kap. 13

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt ist bei Raumtemperatur in ausreichend belüfteter Umgebung zu lagern.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Zündquellen fernhalten, elektrostatische Aufladung vermeiden

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Behälter verschlossen und trocken lagern

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Eindringen des Produkt in den Boden verhindern

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Verschütten des Produkts ist zu vermeiden, Rutschgefahr

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Nicht anwendbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Ist bei offenem Umgang eine Einwirkung möglich, Schutzbrille mit Seitenschutz tragen

Hautschutz

Das Produkt ist ein Hautpflegemittel, besondere Schutzmaßnahmen sind daher nicht erforderlich

Arbeitshygiene

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Nach Arbeitsende Hände waschen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssigkeit
Aggregatzustand:	flüssig
Farbe :	leicht gelblich
Geruch :	arteigen
pH-Wert :	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Nicht verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich :	Nicht verfügbar
Flammpunkt :	Nicht verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	Nicht verfügbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen :	Nicht verfügbar
Dampfdruck :	Nicht verfügbar
Dampfdichte :	Nicht verfügbar
relative Dichte :	0,985 g/ml
Löslichkeit(en) :	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur :	Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur :	Nicht verfügbar
Viskosität :	Nicht verfügbar
explosive Eigenschaften :	Nicht verfügbar
oxidierende Eigenschaften :	Nicht verfügbar

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist bei normalen Bedingungen stabil, bei stark erhöhten Temperaturen ist Zersetzung und Entzündung möglich.

Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt ist von Heizquellen, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernzuhalten

Unverträgliche Materialien

Kontakt des Produkts mit starken Oxidationsmitteln, wie flüssigem Chlor oder konzentriertem Sauerstoff ist zu vermeiden

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Für Gemische zu folgenden Gefahrenklassen (inkl. kurzer Zusammenfassung vorliegender Prüfergebnisse und Angabe der Verfahren)

Grundlagen der Bewertung:

Für Golddachs Bartöl Classic liegt eine Sicherheitsbewertung gemäß EG-Verordnung 1223/2009 vor. Der bestimmungsgemäße Gebrauch des Produkts wurde als sicher bewertet.

akute Toxizität:

die verwendeten Inhaltstoffe geben keinen Hinweis auf akute Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

unter Einhaltung allgemein üblicher Verwendungszwecke und Mengen sind keine negativen Auswirkungen zu erwarten.

schwere Augenschädigung/-reizung

unter Einhaltung allgemein üblicher Verwendungszwecke und Mengen sind keine negativen Auswirkungen zu erwarten.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

unter Einhaltung allgemein üblicher Verwendungszwecke und Mengen sind keine negativen Auswirkungen zu erwarten.

Keimzell-Mutagenität

Nicht zu erwarten

Karzinogenität

Nicht zu erwarten

Reproduktionstoxizität

Stellt vermutlich keine Gefahr dar

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

keine

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

keine

Aspirationsgefahr

Keine

Weitere Hinweise

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Spezifische ökologische Daten für dieses Produkt sind nicht verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren schädlichen Wirkungen bekannt

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Behandlung verunreinigter Verpackungen

Entsorgung durch autorisierte Entsorgungsunternehmen

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

keine

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Keine, da Gemisch

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

Kein (3,II)

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

Kein (3,II)

14.3 Transportgefahrenklassen

Keine

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: nein

Marine Pollutant: nein

H-Sätze: 226, Flüssigkeit und Dampf entzündbar

P-Sätze: 210 Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten.
Nicht rauchen.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Nicht in die Augen bringen

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Eine Beurteilung wurde aufgrund vorliegender Daten nicht erstellt, da es sich nicht um einen Gefahrstoff im Sinne des Art. 31 der Reach Verordnung handelt.

Nationale Vorschriften z.B.

Wassergefährdungsklasse

WKG 1 eigene Einschätzung

Keine Kennzeichnungspflichten nach 67/548/ EWG, 1999/45/EWG, GefStoffV

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



16. Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version: keine

Abkürzungen: keine

Literaturangaben und Datenquellen

Methoden die gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

Wortlaut der R-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG:

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Schulungen für Arbeitnehmer

CLP-Kennzeichnung von Gemischen (bis 2015 als freiwillige Information zusätzlich zum Etikett nach RL 1999/45/EG)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.01.2016 Golddachs Bartöl Classic
Überarbeitet am: 11.01.2016
Gültig ab: 11.01.2016
Version: 01 **Ersetzt Version:**



Weitere Informationen

Die Bewertungen und Einstufungen wurden nach derzeitigem Stand des Wissens des Erstellers zusammengestellt. Die hier gemachten Angaben und evtl. Empfehlungen sind aus den dem Ersteller vorliegenden Testdaten und sonstigen Unterlagen zusammengestellt. Die Aussagen beziehen sich auf das genannte Produkt, soweit es nicht mit anderen Materialien zusammengebracht bzw. verarbeitet wird. Die Angaben entsprechen dem Kenntnisstand des Erstellers zum Zeitpunkt der Erstellung. Es ist daher keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit gegeben. Die angegebenen Daten sind nicht als Spezifikation oder Zusicherung von bestimmten Eigenschaften des Produkts zu verstehen. Der Verwender muss sich selbst davon überzeugen, dass das Produkt für dessen jeweiligen Gebrauch geeignet ist.

Das Produkt unterliegt aufgrund seiner Eigenschaften und seinem Verwendungszweck nicht der Gefahrstoffverordnung, bzw. REACH (EG 1907/2006). Die Bereitstellung des Sicherheitsdatenblattes erfolgt daher auf freiwilliger Basis. Eine Übersendung einer evtl. Aktualisierung erfolgt aus diesem Grund nur gegen Anforderung.

Das vorliegende Produkt ist nach 1907/2006 nicht registrierungspflichtig.

Als kosmetisches Produkt unterliegt das vorliegende Gemisch der EG 1223/2009 Verordnung und entspricht daher den dort genannten Regularien.
